

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 91 (2004)
Heft: 1/2: Wohnen im Alter = Habitat pour le 3e âge = Housing for the elderly

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

es sich bei den Trennwänden zwischen den einzelnen Räumen ebenfalls um nichttragende Elemente handelt); hier sind es eher typologische Elemente wie die Diele, der um den Kernbereich führende doppelte Gang oder die Fensteröffnung in der Giebelfassade, die die Abstimmung auf die Bedürfnisse der Benutzer ermöglichen. Jeder kann sich den Raum nach Belieben aneignen. Schlüsselemente des Projekts sind weniger Optionen in puncto Baustruktur, als vielmehr die Aufteilung des Raums und die Positionierung der Fenster. Hier kann man deshalb von flexibler Nutzung sprechen.

Analog zu diesen Prinzipien könnte man Überlegungen zum Umgang mit Farbe anstellen:

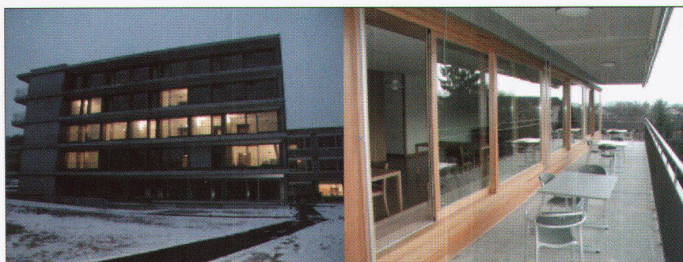
In Zürich hält sich die Farbe gleichsam zurück; die Architekten überlassen es den Benutzern, nach ihrem Geschmack Farbe einzubringen. In Saint-Maurice dagegen findet der Benutzer sowohl im Inneren wie auch aussen am Bau dominierende Farben vor, mit denen er sich auseinandersetzen muss. Doch dieses Thema zu entfalten, würde den Rahmen dieses Beitrags sprengen.

Zwar taugt, wie bereits weiter oben ausgeführt, der Vergleich der beiden Siedlungen nicht, um das Pro und Kontra der beiden Fallbeispiele aufzulisten oder um die Merkmale der beiden Wohnanlagen wissenschaftlich auszuwerten. Jedoch schärft der Vergleich in exemplarischer Weise den Blick für das Problem der Flexibilität

im Wohnungsbau: Im ersten Fallbeispiel wird das Thema über den Grundriss und seine Variationen aufgerollt, im zweiten wird der Benutzer in die Umsetzung des Konzepts einbezogen, indem ihm die Gestaltung des Raums überlassen bleibt. Sofern der Grundriss dies – wie in Saint-Maurice der Fall – zulässt ...

Bernard Zurbuchen

Übersetzung aus dem Französischen: Ursula Bühler; Texte original français: www.werkbauenundwohnen.ch



Bereit für jede Herausforderung!

Wir danken der Bauherrschaft, dass wir unsere innovativen Fähigkeiten einmal mehr beweisen durften

Neu: VISION-3000® das **MINERGIE®**-Fenster

Bis zu 20% bessere Wärmedämmung

Bis zu 25% mehr Licht

Mehr dazu auf www.erne.net



ERNE

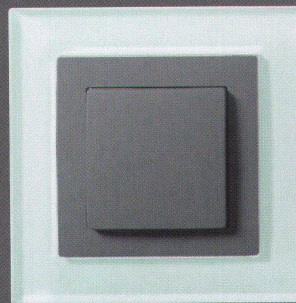
fenster + fassaden

ERNE AG Holzbau | CH-5080 Laufenburg | Tel. 062 869 81 81 | www.erne.net

Ein Unternehmen der ERNE-Gruppe

LEVYsidus®

Erfolgsdesign mit Erstclasstechnik.



LevySidus Glas Grün/Softtouch

- Neu: 37 aktuelle Farb- und Materialkombinationen aus Kunststoff, Edelstahl, Glas, Aluminium Eloxiert, Messing, Granit und Beton.
- Vollsortiment mit dem legendären Levy-Schaltmechanismus – universell einsetzbar.

Bestellen Sie das **Musterböxli** (gratis) mit dem Originalschalter: elektro@levyfiles.ch

creative electronic concepts Levy Fils AG, Lothringerstrasse 165
CH-4013 Basel, Telefon 061 386 11 32, Fax 061 386 11 69
www.levyfiles.ch, elektro@levyfiles.ch